

Datenschutz Merkblatt

Dieses Merkblatt gilt für die **TSG „Lechbruck“ Waltershofen e.V.** und alle dem Verein zugehörigen Abteilungen und Ausschüsse.

Die mittels Mitgliedsantrag mitgeteilten **personenbezogenen Daten** werden in einem Datensystem gespeichert und verarbeitet, sowie jenen Personen, welche diese Daten zur Erfüllung der vereinsrelevanten Geschäftsprozesse benötigen, zur Verfügung gestellt. Die erlangten personenbezogenen Daten werden nach Austritt der Person aus dem Verein nicht weiter im Vereinsprogramm gespeichert und gelöscht. Gesetzliche Bestimmungen anderer Rechtsvorschriften können diesem Antrag entgegenstehen und eine weitere Speicherung notwendig machen. Die personenbezogenen Daten werden im Falle der Kenntnis von Änderungen geändert bzw. aktualisiert. Die Verpflichtung, fehlerhafte Daten zu berichtigen, liegt beim Antragsteller.

Die **Speicherung** erfolgt lokal auf einem personenbezogenen Endgerät (PC). Ein Zugriff auf die Daten von außerhalb (beispielsweise über das Internet oder via VPN) ist nicht möglich. Das Vereinsprogramm ist passwortgeschützt.

Die TSG „Lechbruck“ Waltershofen e.V. hat ein **Datenschutzkonzept** erstellt. Einsichtnahme in dieses ist nach vorheriger Kontaktaufnahme möglich. Dieses enthält alle Angaben gem. Abschnitt 2 der Datenschutzgrundverordnung.

Die **Einwilligung** zur Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten kann mittels Schreiben (auch E-Mail) an den Vorstand der TSG „Lechbruck“ Waltershofen e.V. widerrufen werden. Bei Personen unter 18 Jahren wird die Einwilligung zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten vom gesetzlichen Vertreter gegeben. Nach Erreichen der Volljährigkeit wird, wenn der Betroffene nicht ausdrücklich widerspricht, diese ursprünglich vom Erziehungsberechtigten erteilte Einwilligung übertragen und davon ausgegangen, dass der Betroffene dies auch weiterhin wünscht.

Als **Verantwortlicher** im Sinne der Datenschutzgrundverordnung gilt der Vorstand der TSG „Lechbruck“ Waltershofen e.V. Dieser trägt Sorge in datenschutzrechtlicher Hinsicht. Ein Datenschutzbeauftragter ist aufgrund der geringen Anzahl der mit der Verarbeitung befassten Personen nicht erforderlich. Dem Antragssteller ist bewusst, dass es sich bei der TSG „Lechbruck“ Waltershofen e.V. um eine vollständig ehrenamtlich geleitete Organisation ohne vollzeitbeschäftigte Vertretung handelt. Die Daten sind auf einem PC abgelegt und werden nur lokal vorgehalten. Trotz aller Vorsichtsmaßnahmen ist sich der Antragsteller bewusst, dass dies keine 100%ige Sicherheit ist und sein kann. Die Verantwortlichen handeln gewissenhaft und sorgfältig, werden aber nicht haftbar gemacht bei etwaigen nachweisbaren Ausspähungen bzw. Datenkenntnis der personenbezogenen Daten durch Externe. Ein Verzeichnis gemäß Art. 30 DSGVO wird geführt.

Bei **Verletzungen** des Schutzes personenbezogener Daten erfolgt bei Kenntniserlangung eine Mitteilung an den Betroffenen.

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten hat kein „voraussichtlich hohes Risiko“ gem. Art. 35 DSGVO, demzufolge unterbleibt eine **Folgeschätzung**.